

Stadt



Münnerstadt

Niederschrift

über die

7. Sitzung des Stadtrates

Sitzungsdatum:	Montag, den 20.10.2014
Beginn:	18:00 Uhr
Ende	20:30 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus - Großer Sitzungssaal -

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Helmut Blank

Mitglieder

Frau Britta Bildhauer

Frau Rosina Eckert

Herr Georg Heymann

Herr Hubert Holzheimer

Herr Michael Kastl

Herr Axel Knauff

Herr Thomas Meckel

Herr Fabian Nöth

Herr Dieter Petsch

Herr Leo Pfennig

Herr Christian Radina

anwesend ab 19:00 Uhr

Herr Johannes Röß

anwesend ab 19:00 Uhr

Herr Bruno Schäfer

Herr Klaus Schebler

Frau Rita Schmitt

Herr Andreas Trägner

Herr Ralf Verholen

Frau Michaela Wedemann

Ortssprecher

Herr Klaus Görlinger

anwesend ab 18:55 Uhr

Frau Ulla Müller

Protokollführer

Herr Stefan Bierdimpfl

von der Verwaltung

Herr Simon Glückert

Abwesend:

Mitglieder

Herr Jürgen Eckert

Herr Burkard Schodorf

Ortssprecher

Herr Christian Beck

Herr Burkard Mohr

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Vollzug der Haushaltssatzung 2014;
- 2 Auflösung der "Wiesenbaugenossenschaft Untere Au und Lache", Gemarkung Münnerstadt;
- 3 Vollzug der Wasserrahmenrichtlinien des Freistaates Bayern;
- 4 Ehemalige Mülldeponie am Bienenhaus in Münnerstadt; Ermächtigung des 1. Bürgermeisters für Auftragsvergaben
- 5 Behebung von Mängeln an den Blitzschutzanlagen der Kirchtürme im Stadtgebiet; Auftragsvergabe
- 6 Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße Wermerichshausen - Seubrigshausen; Ermächtigung des 1. Bürgermeister für Auftragsvergaben
- 7 Mitteilungen und Anfragen

Nach erfolgter Ortsinsicht an der Freiherr-von-Lutz Mittelschule setzt der Stadtrat der Stadt Münnerstadt die Sitzung im Großen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Münnerstadt um 18:55 Uhr fort.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Herr Erster Bürgermeister Blank die Mitglieder des Stadtrates und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Das Protokoll der Sitzung vom 15.09.2014 hat während der Sitzung zur Einsichtnahme aufgelegt. Einwendungen wurden keine erhoben. Das Protokoll gilt deshalb als genehmigt.

Herr Erster Bürgermeister Blank stellt zu Beginn der Sitzung die Nichtöffentlichkeit her.

Herr Erster Bürgermeister Blank beantragt nachfolgende Änderung der Tagesordnung:

- Bisheriger Tagesordnungspunkt 1.2 (nicht öffentliche Sitzung) und bisheriger Tagesordnungspunkt 1.4 (nicht öffentliche Sitzung) werden im öffentlichen Teil beraten;

Herr Stadtrat Träger beantragt nachfolgende Änderung der Tagesordnung:

- Bisheriger Tagesordnungspunkt 1.3 (nicht öffentliche Sitzung) wird dem Grunde nach im öffentlichen Teil beraten;

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt stimmt der Änderung der Tagesordnung wie folgt zu:

- Bisheriger Tagesordnungspunkt 1.2 (nicht öffentliche Sitzung) wird neuer Tagesordnungspunkt 4 (öffentliche Sitzung);

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 17 Nein 0 Anwesend 17 Befangen 0

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt stimmt der Änderung der Tagesordnung wie folgt zu:

- Bisheriger Tagesordnungspunkt 1.3 – dem Grunde nach - (nicht öffentliche Sitzung) wird neuer Tagesordnungspunkt 5 (öffentliche Sitzung);

Abstimmung: mehrheitlich beschlossen Ja 12 Nein 5 Anwesend 17 Befangen 0

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt stimmt der Änderung der Tagesordnung wie folgt zu:

- Bisheriger Tagesordnungspunkt 1.4 (nicht öffentliche Sitzung) wird neuer Tagesordnungspunkt 6 (öffentliche Sitzung);

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 17 Nein 0 Anwesend 17 Befangen 0

Herr Erster Bürgermeister Blank stellt die Öffentlichkeit her.

Herr Stadtrat Radina und Herr Stadtrat Röß nehmen ab 19:00 Uhr an den Beratungen und Beschlussfassungen des Stadtrates der Stadt Münnerstadt teil.

Öffentlicher Teil

TOP 1 Vollzug der Haushaltssatzung 2014;

Sachverhalt:

Die Freiherr-von-Lutz Mittelschule Münnerstadt hat im Zuge der Aufstellung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 unter anderem nachfolgende Notwendigkeiten für den Vermögenshaushalt (Haushaltsstelle 1.2100.9350) angemeldet:

- | | |
|---|------------|
| • Deckenbeamer und Leinwand | 1.200,00 € |
| • 30 Drehstühle | 2.400,00 € |
| • Beamer | 400,00 € |
| • Beschattung der Sitzgruppe/Außenbereich | 1.000,00 € |
| • Jalousetten für die Aula | 2.700,00 € |
| • Festplatte-extern | 500,00 € |

Im Zuge des Erlasses der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 wurden die oben aufgeführten Einzelpositionen im Rahmen der Stadtratssitzung vom 28.04.2014 auf „ohne zeitliche Festlegung“ verschoben.

Wie sich im Haushaltsvollzug des Haushaltsjahres 2014 nun zeigt, ist es nach Auffassung der Rektorin der Freiherr-von-Lutz Mittelschule Münnerstadt, Freifrau von und zu der Tann, notwendig, die aufgeführten Positionen zu realisieren.

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt wird sich in seiner Sitzung am 20.10.2014 mit diesem Sachverhalt beschäftigen und sich die Notwendigkeit von der Rektorin der Freiherr-von-Lutz Mittelschule Münnerstadt persönlich erläutern lassen. Eine Gegenfinanzierung der angedachten Investitionen als überplanmäßige Ausgaben ist durch Einsparungen im Verwaltungshaushalt (Unterabschnitt 0.2120.) möglich.

Es wird um Kenntnisnahme und Entscheidung in der Sache gebeten.

Zu Beginn der heutigen Sitzung findet eine Ortseinsicht an der Freiherr-von-Lutz-Mittelschule Münnerstadt statt.

Die Vertreter der Freiherr-von-Lutz-Mittelschule Münnerstadt, Frau Rektorin Freifrau von und zu der Tann sowie Herr Kübert, stellvertretender Rektor der Freiherr-von-Lutz-Mittelschule Münnerstadt, erläutern die Notwendigkeiten einzelner Investitionsmaßnahmen.

Im Einzelnen angesprochen werden

- die Ertüchtigung des Außenbereiches
- die Installation von Jalousetten
- die Beschattung des Pausenhofes (Hopfen/Wilder Wein)
- die Bestuhlung des Computerraumes im Erdgeschoss
- die Anbringung eines Schallschutzes in den Räumen der Küche sowie den Nebenräumen (Haushalt 2015)

- die Ertüchtigung des Untergrunds des Spielplatzes der Freiherr-von-Lutz-Grundschule Münnerstadt

Nach erfolgter Ortsbesichtigung setzt der Stadtrat der Stadt Münnerstadt die Sitzung um 18:55 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Münnerstadt fort.

Herr Zweiter Bürgermeister Kastl wird der Anschaffung von Jalousetten für den Aulabereich zustimmen, da diese Maßnahme aus seiner Sicht zwingend sei.

Herr Stadtrat Schebler hat mit dem vorgetragenen Sachverhalt grundsätzlich keine Probleme, wengleich er jedoch an der Qualität der anzuschaffenden Drehstühle zweifelt. Er bittet, sich nochmals hinsichtlich einer höher wertigen Qualität zu erkundigen.

Frau Stadträtin Eckert erachtet die Anschaffung von 30 Drehstühlen für ein Luxusproblem und lehnt deshalb die Anschaffung ab.

Herr Stadtrat Heymann widerspricht Frau Stadträtin Eckert und begründet die Notwendigkeit der Anschaffung von Drehstühlen. Im Übrigen diskutiert Herr Stadtrat Heymann die Frage, inwieweit die Beschattung des Außenbereiches/der Sitzgruppe über den Haushalt 2015 vorgesehen werden könnte.

Herr Zweiter Bürgermeister Kastl führt aus, dass die vorgetragenen Investitionsmaßnahmen wohl durchdacht seien und verweist auf in den Folgejahren anstehende weitere Maßnahmen, die zum Erhalt des Schulstandortes Münnerstadt zwingend notwendig sind. Er wird deshalb dem vorgetragenen Sachverhalt heute zustimmen.

Herr Stadtrat Schäfer nimmt Bezug auf die beabsichtigte Beschattung des Außenbereiches/der Sitzgruppe und zweifelt den technischen Lösungsansatz der Freiherr-von-Lutz-Mittelschule Münnerstadt an. In diesem Zusammenhang bittet er gegebenenfalls bestehende Folgekosten zu bedenken; nach Auffassung von Herrn Stadtrat Schäfer sollte vor endgültiger Entscheidung ein Fachmann der Bauverwaltung bzw. der Baugenehmigungsbehörde am Landratsamt Bad Kissingen eingeschaltet werden.

Herr Stadtrat Pfennig ist der Auffassung, dass die Entscheidung über die Anschaffung von 30 Drehstühlen heute zurückgestellt werden sollte.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt genehmigt überplanmäßige Haushaltsmittel bei der Haushaltsstelle 1.2100.9350 für nachfolgende Einzelmaßnahmen:

- | | |
|---|---------|
| • Deckenbeamer und Leinwand | 1.200 € |
| • Beamer | 400 € |
| • Beschattung des Außenbereiches/Sitzgruppe | 1.000 € |
| • Jalousetten für die Aula | 2.700 € |
| • Festplatte extern | 500 € |

Die Verwaltung wird aufgefordert, die Anschaffung von 30 Drehstühlen sowie die Beschattung des Außenbereiches/Sitzgruppe erneut in der Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt am 24.11.2014 zur Diskussion und Entscheidung vorzutragen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19 Befangen 0

TOP 2 Auflösung der "Wiesenbaugenossenschaft Untere Au und Lache", Gemarkung Münnerstadt;

Sachverhalt:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt hat sich letztmalig in seiner Sitzung am 07.07.2014 mit diesem Themenkomplex beschäftigt und den Sachverhalt zunächst zurück gestellt.

Mit Schreiben vom 18.07.2014 wurden die im Stadtrat der Stadt Münnerstadt vertretenen Fraktionen gebeten, den Sachverhalt fraktionsintern vorzubereiten, um in der Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt am 20.10.2014 hierüber eine abschließende Entscheidung treffen zu können.

Es wird um Kenntnisnahme und Entscheidung in der Sache gebeten.

Herr Erster Bürgermeister Blank begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt den Sachbearbeiter des Landratsamtes Bad Kissingen, Herrn Roland Lenhart.

Herr Lenhart begründet zu Beginn seines Vortrages die Notwendigkeit sowie das Verfahren zur Auflösung der Wiesenbaugenossenschaft „Untere Au und Lache“, Gemarkung Münnerstadt.

Die Mitglieder des Stadtrates erhalten Informationen über die möglichen Verfahren (vereinfachtes/förmliches Verfahren). Abschließend ist Herr Lenhart der Auffassung, dass der Stadtrat der Stadt Münnerstadt in seiner heutigen Sitzung sehr wohl dem vorgetragenen Beschlussvorschlag zustimmen kann.

Dieser Auffassung stimmen Herr Stadtrat Petsch und Herr Stadtrat Pfennig zu.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt nimmt vom vorgetragenen Sachverhalt Kenntnis und stimmt der Auflösung der Wiesenbaugenossenschaft „Untere Au und Lache“, Gemarkung Münnerstadt, zu. Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt erklärt sich damit einverstanden, das gesamte Vermögen und die Anlagen der Genossenschaft zu übernehmen; des Weiteren erklärt der Stadtrat der Stadt Münnerstadt seine Bereitschaft, das zum Zeitpunkt der Auflösung ggf. noch vorhandene Verbandsvermögen für Unterhaltungsmaßnahmen an Gräben im (dann ehemaligen) Verbandsgebiet zu verwenden (Zweckbestimmung).

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19 Befangen 0

TOP 3 Vollzug der Wasserrahmenrichtlinien des Freistaates Bayern;

Sachverhalt:

Das Wasserwirtschaftsamt Bad Kissingen sowie das Landratsamt Bad Kissingen (Naturschutzabteilung) haben die Stadt Münnerstadt darauf hingewiesen, dass derzeit für eine Vielzahl von wasserbaulich notwendigen Einzelmaßnahmen im Zuge des Vollzugs der Wasserrahmenrichtlinien gegebenenfalls erhöhte Fördermöglichkeiten bestehen.

Der Vertreter des Wasserwirtschaftsamtes Bad Kissingen, Herr Pilhofer, sowie des Landratsamtes Bad Kissingen, Herr Lenhart, werden die Mitglieder des Stadtrates im Rahmen einer Präsentation über die Notwendigkeiten und Möglichkeiten im Zuge des Vollzuges der Wasserrahmenrichtlinien in Kenntnis setzen.

Die entsprechenden Unterlagen werden den Mitgliedern des Stadtrates im Rahmen einer Tischvorlage am 20.10.2014 ausgehändigt werden.

Es wird um Kenntnisnahme und Entscheidung in der Sache gebeten.

Herr Erster Bürgermeister Blank begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt den Vertreter des Wasserwirtschaftsamtes Bad Kissingen, Herrn Pilhofer.

Herr Pilhofer erläutert anhand der diesem Protokoll dauerhaft als Anlage beigefügten Präsentation die Sachlage.

Im Übrigen verweist Herr Pilhofer auf das Ziel, die Durchgängigkeit der Gewässer zu verbessern und den naturnahen Zustand wieder herzustellen.

Herr Erster Bürgermeister Blank nimmt die Ausführungen von Herrn Pilhofer, Wasserwirtschaftsamt Bad Kissingen, zum Anlass, um auf die Dringlichkeit der Maßnahme „Hochwassersituation im Ortsteil Kleinwenkheim“ hinzuweisen.

Herr Lenhart nimmt zu den zusätzlichen Fördermöglichkeiten des Landratsamtes Bad Kissingen Stellung. Sofern Maßnahmen auf landkreiseigenen Flächen stattfinden, beteiligt sich der Landkreis Bad Kissingen zusätzlich mit 15 % der förderfähigen Kosten. Ebenfalls eine Erhöhung um 15 % kann erlangt werden, sofern entsprechender Flächenerwerb notwendig sei.

Im Zusammenhang mit der Notwendigkeit zur Ertüchtigung der Hochwassersituation im Ortsteil Kleinwenkheim führt Herr Lenhart verschiedene Einzelmaßnahmen (Ausbau des Schirmsees, Vogelschutzweihers sowie Ertüchtigung des Schafszagelgrabens) aus.

Auf Nachfrage von Herrn Stadtrat Schebler verdeutlicht Herr Lenhart, dass sehr wohl die Einschaltung eines Planungsbüros notwendig sei. Die Abrechnung des Bauhoefeinsatzes wird als nicht förderfähig erläutert.

Herr Stadtrat Radina hinterfragt die Begrifflichkeit „förderfähige Kosten“. Herr Pilhofer bestätigt, dass alle Kosten, insbesondere auch die Kosten für das Planungsbüro, hiervon erfasst werden.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt ermächtigt die Verwaltung, ein geeignetes Planungsbüro zu beauftragen. Dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt ist der Entwurf der Grobplanungen in einer der nächsten Sitzungen vorzutragen, wobei vorrangig die Ertüchtigung des Hochwasserschutzes im Ortsteil Kleinwenkheim andiskutiert werden soll.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19 Befangen 0

TOP 4 Ehemalige Mülldeponie am Bienenhaus in Münnerstadt; Ermächtigung des 1. Bürgermeisters für Auftragsvergaben

Sachverhalt:

Da der Bewilligungszeitraum für die Zuwendungen der Firma GAB am 31.12.2014 endet wäre es hilfreich, wenn Herr Erster Bürgermeister Blank zeitnah nach erfolgter Ausschreibung den Auftrag für die jeweiligen Gewerke an den wirtschaftlichsten Bieter erteilen könnte damit keine Zeitverzögerungen entstehen.

Die Verwaltung bittet den Stadtrat deshalb, Herrn Ersten Bürgermeister Blank zu ermächtigen, die Aufträge an den jeweils wirtschaftlichsten Bieter vergeben zu dürfen. Der Stadtrat der Stadt Münnernstadt wird in den darauffolgenden Sitzungen über die entsprechenden Vergaben informiert.

Auf Nachfrage von Herrn Ersten Bürgermeister Blank verdeutlicht Herr Glückert die notwendigen Auftragsvergaben. Neben der Analytik steht ebenfalls die Vergabe unvorhergesehener Arbeiten an. Diese Aussage diskutieren die Mitglieder des Stadtrates kontrovers.

Herr Stadtrat Verholen ist der Auffassung, dass die Begrifflichkeit „unvorhergesehene Arbeiten“ näher erläutert werden sollte.

Herr Zweiter Bürgermeister Kastl teilt mit, dass sich als Ergebnis der Analytik das Unvorhergesehene selbst definiert.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnernstadt ermächtigt Herrn Ersten Bürgermeister Blank, die Aufträge im Zusammenhang mit der ehemaligen Mülldeponie am Bienenhaus in Münnernstadt nach erfolgter Ausschreibung an den jeweils wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen. Der Stadtrat ist zeitnah über die entsprechenden Vergaben zu informieren.

Abstimmung: mehrheitlich beschlossen Ja 18 Nein 1 Anwesend 19 Befangen 0

TOP 5 Behebung von Mängeln an den Blitzschutzanlagen der Kirchtürme im Stadtgebiet; Auftragsvergabe

Sachverhalt:

Seitens der Verwaltung wurde die Fa. Heim, Nüdlingen, beauftragt, die wiederkehrende Wartung der blitzschutztechnischen Anlagen der Kirchtürme im Stadtgebiet durchzuführen. Die Fa. Zeitz, Blitzschutzsysteme GmbH, Bad Brückenau, hat als Subunternehmer für die Fa. Heim, Nüdlingen, die Prüfungen durchgeführt.

Die Ergebnisse der blitzschutztechnischen Prüfungen liegen vor.

Die Blitzschutzanlagen folgender Kirchtürme haben keine Mängel:

Burghausen
Fridritt
Großwenkheim
Kleinwenkheim
Wermerichshausen

Bei folgenden Kirchtürmen müssen Mängel behoben werden:

Reichenbach
Seubrigshausen
Brünn
Münnernstadt
Althausen

Die Blitzschutzanlage für den Kirchturm Althausen(Sonderbaulast; Baulast Kirchturm und Schiff bei der Stadt Münnerstadt) ist in einem desolaten Zustand bzw. die teilweise noch vorhandenen Teilstücke der Blitzschutzanlage sind nicht mehr brauchbar. Der Blitzschutz muss erneuert werden.

Das Angebot für die Behebung der Mängel wurde von der Fa. Zeitz, Blitzschutzsysteme GmbH, Bad Brückenau, vorgelegt.

Für das Haushaltsjahr 2014 wurde seitens der Verwaltung hierfür Haushaltsmittel vorgesehen. Im Zuge der Haushaltsberatungen wurden diese Mittel vom Stadtrat gestrichen. Die Verwaltung empfiehlt dem Stadtrat, die für die Mängelbeseitigung erforderlichen Mittel als überplanmäßige Ausgaben zu genehmigen.

Die Mitglieder des Stadtrates diskutieren den Sachverhalt kontrovers. Auf Nachfrage von Herrn Stadtrat Schebler erläutert Herr Glückert die umfängliche Baulast der Stadt Münnerstadt für den Ortsteil Althausen.

Frau Stadträtin Wedemann ist der Ansicht, dass lediglich die Sanierungskosten für den Ortsteil Althausen über den Vermögenshaushalt dargestellt werden sollten. Alle weiteren Arbeiten sollten Gegenstand des Verwaltungshaushaltes sein.

Frau Stadträtin Eckert wird dem vorliegenden Beschlussvorschlag nicht zustimmen, da sie der Auffassung ist, dass derartige Arbeiten über den Haushalt 2015 abgesichert werden sollten.

Herr Zweiter Bürgermeister Kastl ist der Auffassung, dass die dargelegten Mängel zeitnah behoben werden sollten und widerspricht insoweit Frau Stadträtin Eckert.

Diesem Redebeitrag stimmen Herr Stadtrat Trägner und Herr Stadtrat Nöth zu.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat genehmigt die für die Mängelbeseitigung erforderlichen überplanmäßigen Ausgaben. Die Verwaltung wird beauftragt, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Abstimmung: mehrheitlich beschlossen Ja 17 Nein 2 Anwesend 19 Befangen 0

TOP 6 Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße Wermerichshausen - Seubrigshausen; Ermächtigung des 1. Bürgermeisters für Auftragsvergaben

Sachverhalt:

Da unter der Haushaltsstelle 0.6300.5130 (Straßenunterhalt) im Verwaltungshaushalt für das Haushaltsjahr 2014 noch entsprechende Haushaltsmittel zur Verfügung stehen ist beabsichtigt, Sanierungsarbeiten an der Gemeindeverbindungsstraße Wermerichshausen – Seubrigshausen durchzuführen. Hierbei sollen Schadstellen in der Asphaltdecke ausgebessert werden, sowie die Bankette aufgeschottert werden. Die Kosten werden mit circa 60.000,00 € veranschlagt.

Die Arbeiten werden von der Planungsschmiede Braun, Würzburg, beschränkt ausgeschrieben. Die Submission soll Ende Oktober stattfinden.

Um die Arbeiten noch fristgerecht im Haushaltsjahr 2014 fertigstellen zu können, wäre es hilfreich, Herrn Ersten Bürgermeister Blank zu ermächtigen, den Auftrag nach erfolgter Submission an den wirtschaftlichsten Bieter vergeben zu können.

Herr Erster Bürgermeister Blank begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Braun von der Planungsschmiede Würzburg.

Auf Nachfrage von Mitgliedern des Stadtrates erläutert Herr Braun die beabsichtigte Vorgehensweise im Zusammenhang mit der Ertüchtigung der Gemeindeverbindungsstraße Wermerichshausen/Seubrigshausen. Auf Grund des Schadensbildes ist zunächst beabsichtigt, im Haushaltsjahr 2014, beginnend ab dem Ortsausgang Wermerichshausen bis zum beginnenden Wald Richtung Seubrigshausen gelegen, die Straße zunächst zu ertüchtigen. Es ist in diesem Zusammenhang beabsichtigt, ca. 6 cm Tragdeckschicht aufzubringen. Auf Nachfrage von Herrn Stadtrat Radina erläutert Herr Braun, dass eine komplette Sanierung des Oberbaus zwischen 450.000 und 470.000 € Kosten verursachen würde.

Herr Stadtrat Radina diskutiert den vorgetragenen Sachverhalt kontrovers; er erörtert die Aufbringung einer dickeren Tragdeckschicht, was jedoch von Herrn Braun unter Hinweis auf die sich gegebenenfalls dann ergebenden Setzungen abgelehnt wird.

Laut Aussage von Herrn Braun kann die Stadt Münnerstadt davon ausgehen, dass die gewählte technische Lösung voraussichtlich eine Haltbarkeit von 10 Jahren aufweisen wird.

Herr Zweiter Bürgermeister Kastl sieht dringenden Handlungsbedarf, auch wegen der bestehenden, aus seiner Sicht gefährlichen Straßenführung.

Herr Braun nimmt eine Anfrage von Herrn Stadtrat Röß zum Anlass, um darauf hinzuweisen, dass die Stadt Münnerstadt in den kommenden Jahren erhebliche Mittel in die Sanierung der vorhandenen Ortsstraßen investieren muss.

Herr Stadtrat Nöth gibt den Hinweis, dass bei regnerischem Wetter der Straßenausbau hinten angestellt werden sollte.

Beschlussvorschlag:

Der Stadt der Stadt Münnerstadt ermächtigt Herrn Ersten Bürgermeister Blank, den Auftrag für die Straßensanierungsarbeiten an der Gemeindeverbindungsstraße Wermerichshausen – Seubrigshausen im Rahmen der vorhandenen Haushaltsmittel an den wirtschaftlichsten Bieter vergeben zu können.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19 Befangen 0

TOP 7 Mitteilungen und Anfragen

Frau Ortssprecherin Müller bittet die Verwaltung dafür Sorge zu tragen, dass auf Grund der Vollsperrung der ST 2281 der Umleitungsverkehr für LKW's über Wermerichshausen ausgeschlossen werden kann.

Im Übrigen teilt Herr Erster Bürgermeister Blank mit, dass es keinen neuen Sachstand in der Angelegenheit „Errichtung einer Windkraftanlage auf der Gemarkung Poppenlauer“ gibt. Frau Ortssprecherin Müller wird sich mit der Verwaltung bezüglich der Einplanung von Haushaltsmitteln für das Haushaltsjahr 2015 direkt in Verbindung setzen.

Herr Stadtrat Holzheimer erinnert zum wiederholten Male an das zugesagte Ausbaggern des unteren Mühlgrabens ab dem Oktober 2014.

Herr Zweiter Bürgermeister Kastl bittet die Verwaltung, Interessenten, die Flüchtlinge und Asylanten in Münnerstadt aufnehmen können, zu ermitteln, um geeigneten Wohnraum zur Verfügung zu stellen.

Die Verwaltung wird von Herrn Ersten Bürgermeister Blank angewiesen, zu eruieren, wie künftig der Stromanschluss nach erfolgtem Abriss der sog. Pfarrscheune in Ortsteil Großwenkheim organisiert wird (Anfrage von Herrn Stadtrat Röß).

Herr Bierdimpfl teilt auf Nachfrage von Herrn Stadtrat Verholen mit, dass sich der Stadtrat der Stadt Münnerstadt in seiner Sitzung am 24.11.2014 mit der Einführung eines Ratsinformationssystems beschäftigen wird. Im Übrigen wird Herr Stadtrat Verholen gebeten, die dem Rechnungsprüfungsausschuss vorgelegten Unterlagen hinsichtlich der EDV-Situation bei der Stadt Münnerstadt einzusehen.

Frau Stadträtin Schmitt thematisiert die Fällung einer Eiche im Ortsteil Reichenbach (Heideweg 18) und bittet um Mitteilung des aktuellen Sachstandes.

Die Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt endet um 20:30 Uhr.

Münnerstadt, 11.11.2014

Blank
Vorsitzender

Bierdimpfl
Protokollführer

Zur Bestätigung für die Fraktionen die Stadträte:

CSU

Freie Wähler Münnerstadt

Forum-Aktiv

SPD

Neue Wege